

Die Krippe von St. Cyriakus

Im Jahre 1973 wurde auf Bitte von Pfarrer Bernhard Specker in der Pfarrgemeinde St. Cyriakus ein Krippenausschuss gebildet, um sich über eine neue Weihnachtskrippe zu unterrichten. Dieser Ausschuss wurde fündig und hat mit dem Kirchenvorstand eine neue Krippe von der Castrop-Rauxeler Künstlerin Agathe Henning (+2013) angeschafft.

Herr August Siepkner baute den Stall und das Untergestell dazu. Das Untergestell wurde von Frauen aus der Gemeinde mit Stoff umspannt. Seit Weihnachten 1974 steht diese Krippe an diesem Ort in unserer Pfarrkirche. Die Vorgängerkrippe bestehend aus Gipsfiguren steht im Haus St. Josef.

Das Besondere an dieser Krippe ist, dass die Figuren so gestaltet sind, dass verschiedene Szenarien dargestellt werden können. Jede Figur kann eine typische Haltung bekommen, dass es zur jeweiligen Szene passt. Die farbige Stoffkleidung ist ansprechend und passend zugeordnet.



Unsere Abbildungen: Die Hl. Drei Könige

kommen zur Krippe; prachtvoll gekleidet, nähern sie sich dem Geschehen majestätisch und doch demütig.

Tiere umlagern die Krippe – die reichgeschmückten Kamele, große und kleine Schafe, eine Hirte und ein schwarzer Hund.



Die Flucht nach Ägypten:

Wird dargestellt am letzten Sonntag vor Abbau der Krippe.

Die Figuren von Agathe Henning wirken sehr echt. Köpfe, Füße und Hände sind handgeschnitzt. Die Kleidung, ihre Gesichter und die unterschiedlichen Körperhaltungen lassen das Geschehen lebendig werden.

In Jahr 2006 modellierte Frau Hildegard Diekamp die Figur des Johannes, dem Rufer in der Wüste. Sie malte dazu eine passende Rückwand mit einer Wüstenlandschaft.

**Wer noch etwas zu unserer Krippe an Informationen ergänzen kann,
bitte Infos im Pfarrbüro abgeben.**

Wir sagen schon im voraus DANKE!

Der Öffentlichkeitsausschuss des PGR's St. Cyriakus